



Thilo Scholle / Jan Schwarz  
**»WESSEN WELT IST DIE WELT?«**  
 Geschichte der Jusos

296 Seiten  
 Broschur  
 22,00 Euro  
 erschienen Juli 2019  
 ISBN 978-3-8012-0564-5

Die seit 1904 währende Geschichte der Jungsozialist\*innen in der SPD (Jusos) ist eine Geschichte der Abgrenzung einerseits und der Versuche, die SPD programmatisch weiterzuentwickeln, andererseits. Ein bestimmender Konflikt der Jugendorganisation ist ihr Anspruch auf inhaltliche und organisatorische Autonomie gegenüber dem SPD-Parteivorstand. Zusätzlich kennzeichnen die Partiejugend interne Auseinandersetzungen zwischen unterschiedlichen Flügeln – etwa Austromarxisten gegen Nationalisten in den 1920er- oder Marxisten gegen Reformisten in den 1970er-Jahren.

Thilo Scholle und Jan Schwarz interessiert, wie sich der jeweilige ökonomische und politische Wandel auf die ideologische und organisatorische Entwicklung der Jusos über das Kaiserreich, die Weimarer Republik, den NS-Staat bis zur Bundesrepublik ausgewirkt hat. Sie erläutern wichtige Debatten, Personen und Ergebnisse. Auch das Verhältnis zu verwandten Jugendverbänden wie der Sozialistischen Arbeiter-Jugend (SAJ), den Falken oder dem Sozialistischen Deutschen Studentenbund (SDS) berücksichtigen die Autoren. In der hier vorliegenden 2., überarbeiteten und erweiterten Auflage schreiben die Autoren die Geschichte der Jusos bis heute fort.

#### Thilo Scholle

geb. 1980, Jurist und Referent in der Denkfabrik Digitale Arbeitsgesellschaft des Bundesministerium für Arbeit und Soziales. Von 2004 bis 2008 Mitglied im Juso-Landesvorstand NRW, von 2008 bis 2011 Mitglied im Juso-Bundesvorstand. Aktuell ist er u. a. Bildungsbeauftragter der SPD Lünen. Veröffentlichungen zur Geschichte der Jusos, zur Ideengeschichte der Arbeiterbewegung und zur Rechts- und Staatstheorie.

#### Jan Schwarz

geb. 1982, war von 2004 bis 2008 Vorsitzender des Juso-Bezirks Braunschweig sowie 2007 bis 2009 und 2010 bis 2013 Stellvertretender Juso-Bundesvorsitzender. Er arbeitet als Geschäftsführer in einem Familienbetrieb für soziale Dienstleistungen und ist kommunalpolitisch aktiv.

VERLAG J. H. W. DIETZ NACHF.

Dreizehnmorgenweg 24  
 D-53175 Bonn  
 Fax +49 (0) 228/18 48 77-29  
 www.dietz-verlag.de

PRESSE  
 Mareike Malzbender  
 Tel. +49 (0) 228/18 48 77-26  
 mareike.malzbender@dietz-verlag.de

VERANSTALTUNGEN  
 Barbara Oh  
 Tel. +49 (0) 228/18 48 77-24  
 barbara.oh@dietz-verlag.de

